



Inhalt

Was sind gute Bilder? 10

10 Gründe für Bildgestaltung

Die Perspektive macht den Unterschied 14

Planung und Geduld zahlen sich aus 16

Weniger ist manchmal mehr 18

Farbe lässt uns nicht kalt 20

Der richtige Rahmen macht das Bild 22

Alltägliches neu inszenieren 24

Linien und Formen nutzen 26

Das Licht ist entscheidend 28

Regeln instinktiv anwenden 30

Regeln sind dazu da, gebrochen zu werden 32

Motive sehen

Nicht gesucht und doch gefunden 36

Warum nicht? 38

Gewöhnliches Motiv, ungewöhnliches Detail 40

Was zum ...? 42

Kontrast und Spannung 44

Der unsichtbare Kontrast 46

Der Kontext macht's 48

Humor 50

Gezielte Motivsuche 52

Motive, die Geschichten erzählen 54

Motive inszenieren

Was soll mir das sagen? 64

Vorbereitung ist (fast) alles 66

Flüchtige Motive einfangen 68

Wenn es mal länger dauern darf 70

Aufräumen und auswählen 74

So fern, so nah 78

Natürlich gestellt 82

Absolute Kontrolle 84

Ihr ganz persönlicher Stil 86

Punkte und Linien

Was soll ich hier sehen? 90

Auf den Punkt gebracht 92

Punkt, Punkt, Punkt 94

Punkt, Punkt, Komma, Strich 96

Zwischen Himmel und Erde 98

Ad Astra 100

Querdurch 102

Nicht alle Linien sind gerade 104

Formen, Muster und Strukturen

Drei Seiten, drei Ecken 108

Mit rechten Dingen 110

Eine runde Sache 112

Wie ein Schneckenhaus 114

Ordnung im Chaos 116

Spieglein, Spieglein an der Wand 118





Alles im Rahmen

In der Mitte ist nicht immer der beste Platz	122
Gleichgewicht vs. Spannung	124
Zwei Regeln für fast alle Fälle	126
Gedachte Dreiecke	130
Groß oder klein?	132
Weniger ist oft mehr	134
Das Querformat	136
Das Hochformat	138
Das Quadrat	140
Panoramaformat	142
Der passende Rahmen	144

Raum

Tiefe durch Linien	152
Je kleiner, umso weiter weg	154
Die Nähe zu den Dingen	156
Spiel mit Schärfe	158
Dunst, Staub und Nebel	160
Tiefe durch Farbe	162
Flache Bilder	164
Auf den Standpunkt kommt es an	166
Den Dingen auf den Grund gehen	168
Über den Dingen stehen	170
Keine Höhenangst	172

Licht

Vorhandenes Licht	178
Vorhandenes Licht beeinflussen	180
Machen wir mal Licht	182
Kein Sonnenlicht, kein Problem?	184
Kontrast und Kanten	188
Licht von überall	190
Der Mittelweg	192
Von vorn	194
Seitenlicht	196
Streiflicht	198
Gegenlicht	200
Nicht alles Gute kommt von oben	202

Farbe

Warm, kalt und Kelvin	210
Weiß ist nicht immer weiß	212
Neonröhren & Co.	214
Farbpsychologie	216
Farbkontrast: Komplementärfarben	218
Kalt – warm	220
Farben satt	222
Etwas gedämpfter, bitte	224
Monochrom ist bunt genug	226





Schwarzweiß

Mal ganz ohne Farbe	230
Gut in Form	232
Kontraste sind entscheidend	234
Wenn Muster durch Farbe verwässert werden	236
Störende Farbtupfer	238
Wenn es sowieso nur eine Farbe gibt	240
Menschen	242
Schwarzweiß beruhigt	244
Weil es so schön »historisch« wirkt	246
Sepia	248

Zeit

Bewegung einfrieren	252
Wie beim Daumenkino	254
Verschwommene Bewegung	256
Zeit und Blitz	258
Alles in Bewegung, etwas scharf	260
Licht und Bewegung	262

Regeln brechen

Den Horizont bitte mittig	268
Zentriert und trotzdem interessant	270
Horizonte müssen nicht immer horizontal sein	272
Verwackeln ist nicht immer schlecht	274
Es geht auch mal ohne Motiv	276
Ordnung muss nicht immer sein	278
Immer diese Touristen!	280

Wo bin ich?	282
Hier fehlt was	284
Die Erleuchtung	286

Im digitalen Labor

Warum Bildbearbeitung?	290
Ausschnitte	292
Schief oder dynamisch	294
Verzerrungen entzerren	296
Knallige Farben und Kontraste	298
Selektives Aufhellen/Abdunkeln	300
Stempeln und reparieren	302
Schwarzweiß ist nicht gleich schwarzweiß	304
Farben	306
Akzente setzen durch Schärfe und Unschärfe	308

Exkurse

Ist die Ausrüstung wichtig?	56
Objektive und ihre Wirkung	146
Blende und Schärfentiefe	174
Belichtung und Histogramm	204
Verschlusszeit und Schärfe	264
Danke... ..	310
Index	311

